



Modulbeschreibung

Grundlagen Religionspädagogik

Einbettung des Moduls

Die sechs Kurstage sind Teil der Ausbildung zum Fachausweis Mitarbeiter:in Kirchliche Religionspädagogik RefModula.

Kompetenzerwerb

Die Kurstage von Grundlagen Religionspädagogik dienen dazu, die ausgewiesenen Ressourcen zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. Dies geschieht im Blick auf:

1. Überfachliche Handlungskompetenz

Sich mit den eigenen kirchlich-theologischen Kompetenzen und Interessen sachdienlich und gewinnbringend in die Kirchliche Arbeit mit jungen Menschen (0–25) einbringen.

2. Fachliche Handlungskompetenz

Inhalte einzelner Einheiten didaktisch analysieren, didaktische Entscheidungen treffen und die Einheiten planen, umsetzen und evaluieren.

Sofern im Anschluss ein Projekt geplant ist (z.B. Feier, Elternanlass, Gemeindefest), in Absprache mit weiteren Verantwortlichen mit Kindern und Jugendlichen Elemente dazu vorbereiten und deren Umsetzung begleiten.

Modultitel	Grundlagen Religionspädagogik
Voraussetzungen	Modulblock «Einführung in die religionspädagogische Tätigkeit» und Modulblock «Theologie 1 Bibel 1»
Dozierende	www.refmodula.ch/ueber-uns/dozierende
Ressourcen	Wissen • Kennen Grundlagen der religiösen Entwicklung und Aspekte der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. • Kennen religionspädagogische und -didaktische Prinzipien. Haltungen • Sind sich bewusst, wie sie ihre Rolle in unterschiedlichen Kontexten füllen. • Subjektorientierte und resonanzpädagogische Haltung. Fertigkeiten • Gestalten Bildungssettings so, dass die Teilnehmenden zur eigenen religiösen Deutung ihrer Erfahrungen ermutigt und befähigt werden. • Setzen innerhalb der Bildungssettings Impulse, die die Teilnehmenden dazu ermutigen, das Leben in Verbundenheit mit Gott, den Menschen und der Schöpfung zu gestalten.
Inhalte	• Religionsbegriff und Lernorte des Glaubens • Grundfragen der Religionspädagogik in Geschichte und Gegenwart • Verschiedene Ansätze von religiöser Erziehung, Bildung und Sozialisation • Entwicklungs-, Lehr- und Lerntheorien • Zentrale Entwicklungsaufgaben von Kindern und Jugendlichen in ihrer psychologischen, religiösen und ethisch-moralischen Dimension • Religionsdidaktische Modelle und Prinzipien: Elementarisierung, Symboldidaktik, ästhetisches Lernen und Theologisieren mit Kindern und Jugendlichen • Meine Rolle in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und deren Familien • Auftrittskompetenz
Lernzeit	6 Modultage à 16h (8 Präsenzlektionen und ebenso viele Lernstunden) = 96h
Leistungsnachweis	Präsentation eines Praxisbeispiels unter Einbezug von Entwicklungstheorien und grundlegenden religionsdidaktischen Modellen (Aufwand ca. 16h)

Juni 2026 / Kernteam RefModula